

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 204 - Zuwanderung und Integration
	Bearbeiter/in Telefon (0202)	Arlin Cakal-Rasch +49 202 563 4248
	E-Mail	Arlin.cakal-rasch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.06.2025
	Drucks.-Nr.:	VO/0709/25 öffentlich
Sitzung am Gremium		
26.06.2025 Integrationsausschuss		Beschlussqualität
		Entscheidung
Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW – Erstattung Schwimmunterricht Migrantinnen und Kinder 2024		

Grund der Vorlage

Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW (siehe Anlagen)

Beschlussvorschlag

Der Integrationsausschuss lehnt den Bürgerantrag ab.

Unterschrift

Annette Berg

Begründung

Das Ressort Zuwanderung und Integration arbeitet seit vielen Jahren mit dem Verein Wuppervital zusammen und hat über das Förderprogramm „Gemeinsam im Quartier“ verschiedene Projekte des Vereins mit Blick auf Förderung der Integration gefördert. Mit dieser Vorlage bezieht sich das Ressort Zuwanderung und Integration auf den Antrag von Wuppervital an den Integrationsausschuss zum Antrag Schwimmunterricht und gibt einen Überblick über die getroffenen Absprachen mit dem Verein wie auch der Kommunikation.

1. Darstellung durch das Ressort 204 zum Antrag Schwimmunterricht des Vereins Wuppervital

Vorgespräch

Ende 2023 legte der Vorstand von Wuppervital in einem Treffen mit dem zuständigen Mitarbeiter aus dem Team Ehrenamt und Zusammenhalt die Jahresplanung für 2024 vor. Eine Förderung von insgesamt sieben Sport-/Schwimmangeboten sollte bei der verwalteten kommunalen Förderlinie „Gemeinsam im Quartier“ beantragt werden.

Mündlich wurde dem Verein signalisiert, dass der Mitarbeiter die Vorhaben zwar befürworte, das Entscheidungsgremium bei der hohen Summe aber die Lenkungsgruppe von „Gemeinsam im Quartier“ sei.

Für die Entscheidung von Projektanträgen ist eine Lenkungsgruppe bestehend aus der Ressortleitung Zuwanderung und Integration, der Ressortleitung Jugendamt und Fachbereichsleitung Integration zuständig. Die Projekte werden zur Entscheidung durch den Mitarbeiter an dieses Gremium stets weitergegeben.

Beantragung

Am 18.12.2023 stellte Wuppervital den entsprechenden Antrag schriftlich in Höhe von 27.340 €.

Ohne schriftliche Zusage/Zuwendungsbescheid startete Wuppervital zu Beginn des Jahres 2024 mit allen beantragten Angeboten.

Ablehnung durch Lenkungsgruppe

Eine Abfrage des zuständigen Mitarbeiters bei der Lenkungsgruppe führte zu Nachfragen und Zweifeln aufgrund der bereits stattgefundenen mehrjährigen Förderung der Sportangebote.

Durch „Gemeinsam im Quartier“ werden Angebote initiiert, können aber nicht dauerhaft fortfinanziert werden. Wichtig ist dabei der Fokus auch auf die Beantragung von anderen Finanzierungsmöglichkeiten. Dies wurde dem Verein entsprechend signalisiert. Gleichzeitig unterstützte das Team Ehrenamt und Zusammenhalt bei der Fördermittelrecherche.

Die Fachabteilung erbat im Juni 2024 die erneute Zusendung der Anträge als Einzelanträge vor dem Hintergrund, hierfür möglicherweise stadintern andere Fördermöglichkeiten zu finden. Diese Bemühungen blieben leider erfolglos.

Das Sport- und Bäderamt riet verschiedentlich, den Verein in einen Sportverein umzuwandeln, um Zugang zu entsprechenden Fördermöglichkeiten zu erhalten und günstiger die Infra-struktur des Sport- und Bäderamtes (Sportstätten) nutzen zu können. Das wurde vom Verein abgelehnt.

Bewilligung zur Abwendung von finanziellem Schaden für den Verein

Der Verein wies das Ressort Zuwanderung und Integration darauf hin, dass ihm ein finanzieller Schaden entstanden ist. Nach zahlreichen Gesprächen und zur Abwendung des Bankrotts des Vereins hat das Ressort als Entgegenkommen im August 2024 die Ausstellung von Zuwendungsbescheiden und Auszahlungen für drei der Anträge in Höhe von insgesamt 10.700 € veranlasst.

Den lokalen Medien und seiner Internetseite war bzw. ist zu entnehmen, dass der Verein erfolgreich private Spenden für seine Projekte einwerben konnte.

Seitens des Ressorts wurde erneut daraufhin gewiesen, dass eine Fortführung der Angebote, explizit die Schwimmangebote für Kinder und Frauen, in der zweiten Jahreshälfte auf gar keinen Fall mehr unterstützt werden könnten.

Der Verein Wuppervital führte diese Angebote jedoch eigenverantwortlich auch in der zweiten Jahreshälfte weiter.

Anfragen

Über E-Mail und zu anderen Gelegenheiten bat der Verein die Ressortleitung um einen persönlichen Termin. Die Ressortleitung verwies in diesem Zusammenhang immer wieder

auf die Zuständigkeit der Fachabteilung. Im September 2024 wandte sich Wuppervital an das Büro des Oberbürgermeisters.

Weitere Bewilligung

Aufgrund der Bitte aus dem OB-Büro an die Ressortleitung wurden zwei weitere Anträge durch die Ressortleitung in Absprache mit der Lenkungsgruppe bewilligt (in Höhe von 8.840 €) mit dem erneuten Hinweis, dass die Schwimmkurse im zweiten Halbjahr nicht mehr finanziert würden.

Weitere Anfrage

Im Januar 2025 wurde die neue Dezernentin, Annette Berg, durch den Verein angeschrieben und auf die wirtschaftlichen Nöte hingewiesen. Auch sie verwies auf die frühere Rückmeldung durch die Ressortleitung und das bisherige Entgegenkommen der Stadtverwaltung.

2. Zusammenfassung

Das Team Ehrenamt und Zusammenhalt hat viele Jahre die Angebote des Vereins Wuppervital unterstützt. Es besteht eine sehr offene und transparente Kommunikation. Der Verein Wuppervital hat die Schwimmkurse in 2024 ohne schriftliche Zustimmung des Ressorts umgesetzt. Das Ressort hat um für den Verein Schaden abzuwenden und dem Verein entgegenzukommen erneut Kosten im Herbst 2024 übernommen und schriftlich darauf hingewiesen, keinen weiteren Schwimmunterricht mehr fördern zu können. Der Verein wurde durch das Ressort zudem unterstützt andere Fördermittel zu akquirieren. Eine weitere Unterstützung kann vor dem Hintergrund des Beschlusses des Lenkungskreises, der transparenten Kommunikation gegenüber dem Verein, dem Entgegenkommen gegenüber dem Verein und schlussendlich dem eigenverantwortlichen Handeln des Vereins seitens des Ressorts nicht erfolgen.

Der Antrag auf Erstattung der beantragten Zahlung für die Schwimmkurse wird abgelehnt, da der Verein Wuppervital e.V. die Angebote auf eigenes Risiko umgesetzt hat, ohne eine schriftliche Zusage für die Finanzierung zu haben und er mehrfach darauf hingewiesen wurde.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Es handelt sich um eine Maßnahme ohne Klimarelevanz

Anlagen

Anlage 01 – Rat_Wuppertal_Beschwerde

Anlage 02 – Mail an Frau Berg 15012025

Anlage 03 – Chronologie_GiQ2024

Anlage 04 – Mail an Frau Lenz 25112024

Anlage 05 – Wuppervital Anschreiben Suna Lenz 12.11.2024_neu

Anlage 06 – Mail an Frau Lenz 28102024